

## **Arbeitskreis „Wissenschaft & Bildung“**

Mitglieder des Arbeitskreises:	31
Vorsitz:	Dkfm. Franz Bogner
TeilnehmerInnen pro Sitzung:	6-8
Zahl der Arbeitskreissitzungen 2009:	9

### **1. Finanzen Wissenschaftlicher Senat: Bericht Finanzreferent**

Aufgrund der Aufwendungen für die Stiftungsprofessur hat der Senat beschlossen, bei weiteren Fördermaßnahmen bis auf weiteres zurückhaltend zu sein, um der grundsätzlichen Zielsetzung - der Schaffung eines Fonds - zumindest teilweise gerecht werden zu können. 2009 wurde eine Veranstaltung der FH Joanneum in Graz zur Thematik Integrierte Kommunikation und Web 2.0 mit € 1000,- unterstützt, sowie der Wissenschaftspreis mit knapp 10.000,- finanziert. 75.000,- wurden als 2. Hälfte für die Stiftungsprofessur budgetiert, jedoch wider Erwarten 2009 von der Universität nicht in Rechnung gestellt.

### **2. Betreuung des Wissenschaftlichen Senats des PRVA**

Die Geschäftsführung des Wissenschaftlichen Senats wird auftrags des Vorstandes bzw. des AK Wissenschaft und Bildung von Dkfm. Bogner wahrgenommen. Es werden Anträge für Förderungen behandelt etc.

#### Personelle Veränderungen:

ausgetreten: Mag. Brigitte Ederer (Siemens), GD Dr. Anton Wais (ehem. Post)  
eingetreten: GD Dipl.-Ing. Wolfgang Anzengruber (Verbund), Präs. Mag. Günter Thumser (Henkel), GS Mag. Markus Beyrer (Industriellenvereinigung)

### **3. PR-Professur**

Im Sommersemester 2009 nahm Dr. Peter Szyszka den Vollbetrieb seines PRVA-Stiftungslehrstuhls für Public Relations an der Universität Wien auf. Er ist seither fixes Mitglied des Arbeitskreises. Eine zweite Professur für PR wird demnächst an der Universität Salzburg eingerichtet. Das Ausschreibungsverfahren steht unmittelbar bevor. Dies kann als nachhaltiger Erfolg des PRVA und seiner Bemühungen um Professionalisierung und Verwissenschaftlichung des Berufsfeldes verzeichnet werden.

### **4. Kooperationen mit Unis, FHs und anderen Ausbildungsinstitutionen**

Mit Institutionen wie z. B. dem WIFI oder div. Fachhochschulgängen wurden Lehrpläne von PR-Lehrgängen weiterentwickelt sowie Vortragende aus dem Kreis der PRVA-Mitglieder gesucht. Beispielhaft soll hier etwa die MBA-Ausbildung „Management und Kommunikation“ an der FH Wien genannt werden.

### **5. Implementierung von PR an weiteren Unis/FHs**

Im Arbeitskreis „Wissenschaft und Bildung“ ist die Implementierung des Faches PR in die verschiedenen Studien und Lehrangebote seit langem ein besonderer Schwerpunkt. Vieles ist hier schon gelungen: PR konnte in zahlreichen FH-Studiengängen eingepflanzt werden, ebenso in einer Reihe von Kursen und Lehrgängen. In diesem Jahr gab es einige neuerliche Ansprachen der FHs ohne PR im Curriculum, aktuell liegt eine neue Liste all jener Fachhochschulen vor für die eine Veranstaltung zu diesem Thema in Planung ist.

## **6. Implementierung von PR an AHS und BHS / Schulprojekt**

Dieses Projekt konnte mangels Sponsoren noch nicht realisiert werden.

## **7. Erhebung über PR-Ausbildungslandschaft**

Die Datei über sämtliche österreichische PR-Aus- und Weiterbildungen wird laufend gewartet.

## **8. Interne Aus- und Weiterbildung**

Diese Agenda des Arbeitskreises wird auf Grund der zahlreichen vom Vorstand betreuten Veranstaltungen nicht weiter verfolgt.

## **9. Betreuung des Wissenschaftspreises für PR:**

2009: 54 Einreichungen:

8 Bachelor/Bakkelaureatsarbeiten, 13 Masterthesen, 10 Diplom /Masterarbeiten (FH) und 23 Diplom-/Masterarbeiten (Uni)

2010: 58 Einreichungen:

12 Masterthesen an Universitätslehrgängen, 14 Diplomarbeiten an Fachhochschulen, 25 Diplom-/ Magister-/ Masterarbeiten an Universitäten, 7 Dissertationen

### 16. Verleihung der Wissenschaftspreise für PR 2009:

30. Juni 2009, 17.30 Uhr, Festsaal des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung im Palais Harrach Freyung 3, 2. Stock, 1010 Wien

## **10. Prädikatisierungen von PR-Ausbildungsangeboten**

14 prädikatisierte Lehrgänge (davon 2 Partner des PRVA)

1 Verlängerungsantrag in Begutachtung

### 2010:

- Verlängerungsanträge 2010:
  - BFI Salzburg: Public Relations - Wege zur professionellen Öffentlichkeitsarbeit
  - BFI Wien: bfi Wien Akademie: Integrierte Kommunikation: Public Relations (Grundstufe 1+2 Semester)

### 2009:

- Neuantrag 2009:
  - Donau Universität Krems: Masterstudiums, PR und Integrierte Kommunikation Communications MSc'
- Verlängerungsanträge 2009:
  - Donauuniversität Krems: PR PLUS Austria Fernstudium PR
  - BFI Wien: bfi-Seminar "PR Basic Skills - kompakt"
  - WIFI Österreich: Lehrgang Public Relations' (Veranstalter WIFI OÖ GmbH und WIFI Österreich)
  - BFI Tirol: Public Relations Praxislehrgang - Öffentlichkeitsarbeit professionell gestalten

### **11. Tempus-Projekt**

Mit dem Tempus-Projekt sollten mit EU-Unterstützung die Strukturen für eine PR-Lehre und –Forschung in EU-Beitrittsländern geschaffen werden. Trotz aller Bemühungen musste das Projekt aufgrund fehlender Resonanz aus dem Ausland geschlossen werden.

### **12. Erfassung lehrender Verbandsmitglieder**

Bereits im Frühjahr 2009 wurde eine Umfrage unter den PRVA-Mitgliedern gestartet, um deren vielfältigen Lehrtätigkeiten zu erfassen und diese auf der Homepage des PRVA sowie event. im Rahmen der eigenen Öffentlichkeitsarbeit zu dokumentieren. Die Finanzierung der Errichtung einer Datenbank mit Suchfunktion für dieses Projekt muss noch geklärt werden.

Franz M. Bogner für die Generalversammlung im März 2010